



Elternbrief zum Projekt „Großräschener Schulbienen“

Liebe Eltern,

seit zwei Jahren findet an unserer Schule im Rahmen der Arbeitsgemeinschaften ein „Bienenprojekt“ statt. Dieses wurde durch unsere Lehrerin und Imkerin, Frau Sabine Wolf betreut.

Unter fachkompetenter Anleitung können interessierte Kinder der 5. und 6. Klasse praxisnah am privaten Bienenstand unserer Imkerin lernen, arbeiten und sich ausprobieren. In der kalten Jahreszeit erfahren die Kinder im theoretischen Teil alles Wissenswertes und Wichtiges über die Honigbiene, ihre Bedeutung für die Umwelt und die Imkerei.

**Nun möchten wir mit unserem Projekt in die nächste Runde gehen und das Projekt
„Schulbienen an der Pestalozzi Grundschule“ starten.**

Für die Arbeitsgemeinschaft „Schulbienen“ können sich die Schülerinnen und Schüler zum Schuljahresbeginn anmelden. Der theoretische Unterricht findet in den Wintermonaten im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft „Schulbienen“ in unserem Schulgebäude statt.

Im Frühling und Sommer werden die Kinder praktisch tätig und arbeiten unter ständiger Aufsicht und ausschließlich mit Schutzbekleidung an den Bienenstöcken. Um uns den Weg zum Bienenstand von Frau Wolf nach Barzig zu ersparen und weitere interessierte Kinder für das Projekt gewinnen zu können, möchten wir im Rahmen der AG während der Sommermonate zwei Bienenvölker im hinteren Bereich des Schul-/Hortgeländes aufstellen. Dieser Bereich ist abgegrenzt, so dass Schülerinnen und Schüler bzw. Hortkinder nicht in die unmittelbare Nähe der Bienenstöcke gelangen.

In diesem Zusammenhang werden alle Schülerinnen und Schüler der Pestalozzi Grundschule über den Umgang und die Einhaltung der Regeln in der Nähe der Bienenstöcke intensiv belehrt.

Müssen Sie sich um Ihre Kinder sorgen?

Nein! Bienen sind keine Wespen!

Bienen räubern keine Cola, keinen Zucker, kein Fleisch. Bienen suchen nach Nektar. Diesen finden sie ausschließlich in Pflanzenblüten. Bienen sind nicht aggressiv und verirren sich selten einmal in die Nähe der Kinder oder auf ein buntes T-Shirt. Sie fliegen aus ihrem Stock hoch, orientieren sich und fliegen dann zur Futterquelle. Daher wird es auf dem Schulhof nicht mehr Bienen geben als bisher.

Haben Sie weitere Fragen?

Uns ist bewusst, dass Sie Fragen, Ängste oder Wünsche bezüglich unseres Projektes haben. Um Ihnen Ihre Fragen zu beantworten, bieten wir Ihnen bei Interesse gern einen Informationsabend, persönliche Elterngespräche oder zusätzliches Infomaterial zum Bienenprojekt an.

Mit freundlichen Grüßen

Sylvia Tschubel
Rektorin

Sabine Wolf
Imkerin